Schönbuch Schule
Stuttgart Dürrlewang

Herzlich Willkommen

zum

Informationsabend zur Grundschulempfehlung, zu den weiterführenden Schulen und zu NAVi 4 BW

Die Entscheidung für eine weiterführende Schule: NAVi 4

- **Worum geht's?**

  Entscheidung - Prozess NAVi 4 - weiterführende Schulen

- **Wann?**

- **Wer?**

- **Anregungen zum Nachdenken**

Die Entscheidung für eine Schule

Eine gute Schule ist die Schule, auf der Ihr Kind gut lernen kann.

Leitgedanken:

- Kind im Mittelpunkt
- Erfolge ermöglichen → Selbstbewusstsein stärken
  → passende Perspektiven eröffnen

NAVi 4

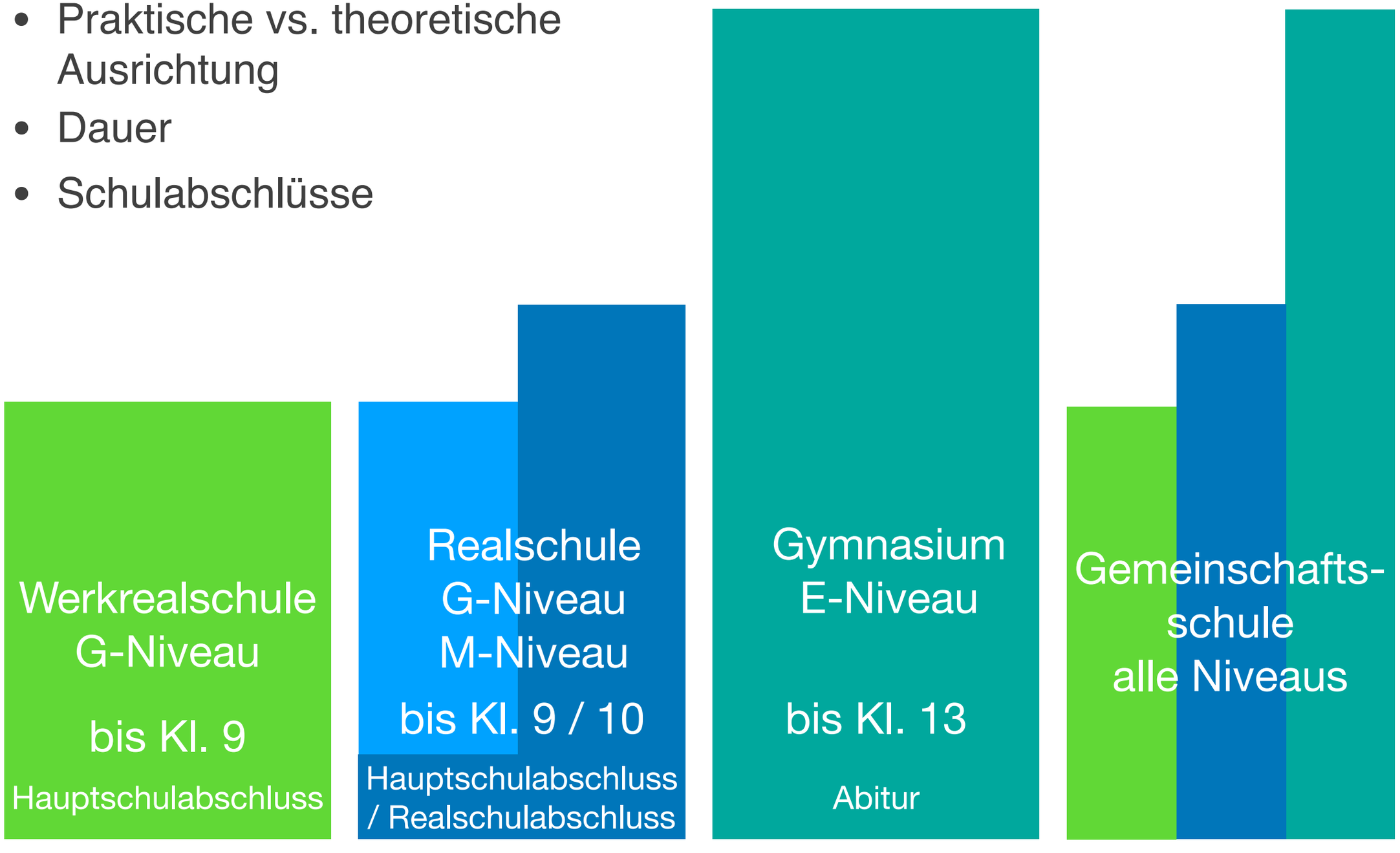
= der gesamte gemeinsame Prozess der Entscheidungsfindung

- Kompass 4: Deutsch- und Mathearbeit
- Informations- und Beratungsgespräch zwischen Eltern und Lehrkräften
- Klassenkonferenzbeschluss: Noten + Pädagogische Gesamtwürdigung
- Ausgabe der Grundschulempfehlung
- ggf. Potenzialtest

Die weiterführenden Schularten

Unterschiede

- Begleitung beim Lernen
- Praktische vs. theoretische Ausrichtung
- Dauer
- Schulabschlüsse



Schulabschluss – Schulanschluss

(fachgeb.) Hochschulreife (Abitur)

berufliches Gymnasium 3 Jahre

(fachgeb.) Hochsch.reife (Abitur)

Berufsoberschule 2 Jahre

Mittlerer Bildungsabschluss

Ausbildung in einem Betrieb

+

Berufsschule / Berufsfachschule

3 Jahre

Hauptschulabschluss

Hauptschule oder

Realschule G-Niveau

5 Jahre

21 Jahre
Abitur
Abgeschlossene
Berufsausbildung
Lebenserfahrung

Die Entscheidung für eine weiterführende Schule: NAVi 4

- **Worum geht’s?**

- **Wann?**

Terminplan

- Kompass 4
  Deutsch: Mittwoch, 18.11.2026, Mathe: Donnerstag, 19.11.2026

- Informationsabend zu den weiterführenden Schularten
  Montag, den 30.11.2026, 19 Uhr, Österfeldschule

- Informations- und Beratungsgespräch zwischen Eltern und Lehrkräften mit Information über Ergebnisse von Kompass
  bis Freitag, den 29.01.2027

- Ausgabe der Grundschulempfehlung
  am Freitag, 5. Februar 2027

  Entscheidung getroffen?

- Anmeldung an der weiterführenden Schule
  am Montag, 8. bis Donnerstag, 11. März 2027

  Entscheidung noch nicht getroffen?

Potenzialtest

Nur wenn Gymnasium gewünscht, aber nicht empfohlen wurde.

Anmeldung zum Potenzialtest

innerhalb 4 Werktagen nach Erhalt der Grundschulempfehlung am zuständigen Gymnasium.
Formular und Zuständigkeit kommen mit der Grundschulempfehlung.

Termin Potenzialtest

Haupttermin: Dienstag, 23.02.2027
Nachtermin: Dienstag, 02.03.2027

Die Entscheidung für eine weiterführende Schule: NaVi 4

- **Worum geht’s?**
- **Wann?**
- **Wer?**

Wer entscheidet?

Hauptschule oder Realschule? Elternwille, Orientierungsstufe

Gymnasium oder nicht?

2 aus 3 Komponenten

Elternwille	Kompass-4-Test	Klassenkonferenz
Kind beobachten, über das Kind nachdenken. Noten bedenken.	2 zentral gestellte Arbeiten in D und M	Pädagogische Gesamtwürdigung Noten

Klassenkonferenz

Pädagogische Gesamtwürdigung:

- bisherige Entwicklung
- Lern- und Arbeitsverhalten, überfachliche Kompetenzen
- Stärken und Lernpräferenzen
- Entwicklungspotenzial
- Schulische Leistungen: Gymnasium: ∅ D + M ≤ 2,5; keine unter 3
  Realschule: ∅ D + M ≤ 3,0

Die Entscheidung für eine weiterführende Schule: NaVi 4

- **Worum geht’s?**
- **Wann?**
- **Wer?**
- **Anregungen zum Nachdenken**

zum Nachdenken

Auf welche Schule wird mein Kind gehen?

Beim Nachdenken über diese Frage helfen Ihnen vielleicht die folgenden Fragen.

1	**Lust auf Schule** Hat mein Kind Lust, zur Schule zu gehen?	★ ★ ★ ★
2	**Lernfreude** Lernt mein Kind gern? Zeigt es Freude am Denken und Nachdenken? Lässt es sich anregen, über Dinge nachzudenken oder Probleme zu lösen? Stellt es Fragen?	★ ★ ★ ★
3	**Interessen** Zeigt mein Kind Sachinteresse, ist es begeisterungsfähig? Ist es z.B. interessiert und offen für Unternehmungen in der Familie, ist es neugierig? Liest es gern in Sachbüchern? Geht es in der Freizeit einem Hobby nach und hat daran Spaß?	★ ★ ★ ★
4	K**onzentration** Kann sich mein Kind über einen längeren Zeitraum konzentrieren? Ist es in der Lage, sich mindestens 1 Stunde allein ohne Bestätigung oder Hilfe anderer zu beschäftigen, beispielsweise mit Lesen, Malen, Legobauen etc.?	★ ★ ★ ★
5	**Arbeitstempo** Arbeitet mein Kind zügig? Bleibt es bei der Sache? Schließt es eine Arbeit ab, bevor es etwas anderes tun will?	★ ★ ★ ★
6	**Merkfähigkeit** Kann sich mein Kind Dinge gut und leicht merken? (z.B. Liedtexte, Gedichte, Zahlen, Zusammenhänge)	★ ★ ★ ★
7	**Selbstständigkeit** Ist mein Kind fähig, selbständig zu arbeiten? Erledigt es z.B. allein die Hausaufgaben ohne ständige Rückkoppelung von Eltern oder anderen?	★ ★ ★ ★
8	**Selbstvertrauen** Hat mein Kind grundsätzlich Vertrauen in seine Leistungsfähigkeit? Gibt es schnell auf, wenn etwas nicht gleich gelingt, oder zeigt es sich ehrgeizig und will das Ziel, das es sich gesteckt hat, auch erreichen?	★ ★ ★ ★

Die Entscheidung für eine weiterführende Schule…

…war eine gute Entscheidung, wenn:

- Selbstständig lernen
- Erfolgserlebnisse
- Freude am Lernen

Weitere Infos

Präsentation des Kultusministeriums

„Übergang von der Grundschule in die weiterführenden Schularten“

zum Nachdenken

Auf welche Schule wird mein Kind gehen?

Beim Nachdenken über diese Frage helfen Ihnen vielleicht die folgenden Fragen.

1	**Lust auf Schule** Hat mein Kind Lust, zur Schule zu gehen?	★ ★ ★ ★
2	**Lernfreude** Lernt mein Kind gern? Zeigt es Freude am Denken und Nachdenken? Lässt es sich anregen, über Dinge nachzudenken oder Probleme zu lösen? Stellt es Fragen?	★ ★ ★ ★
3	**Interessen** Zeigt mein Kind Sachinteresse, ist es begeisterungsfähig? Ist es z.B. interessiert und offen für Unternehmungen in der Familie, ist es	★ ★ ★ ★
	en längeren Zeitraum konzentrieren? stens 1 Stunde allein ohne Bestätigung oder Hilfe pielsweise mit Lesen, Malen, Legobauen etc.?	★ ★ ★ ★
	bevor es etwas anderes tun will?	
6	**Merkfähigkeit** Kann sich mein Kind Dinge gut und leicht merken? (z.B. Liedtexte, Gedichte, Zahlen, Zusammenhänge)	★ ★ ★ ★
7	**Selbstständigkeit** Ist mein Kind fähig, selbständig zu arbeiten? Erledigt es z.B. allein die Hausaufgaben ohne ständige Rückkoppelung von Eltern oder anderen?	★ ★ ★ ★
8	**Selbstvertrauen** Hat mein Kind grundsätzlich Vertrauen in seine Leistungsfähigkeit? Gibt es schnell auf, wenn etwas nicht gleich gelingt, oder zeigt es sich ehrgeizig und will das Ziel, das es sich gesteckt hat, auch erreichen?	★ ★ ★ ★

Wer entscheidet?

Hauptschule oder Realschule? Elternwille, Orientierungsstufe

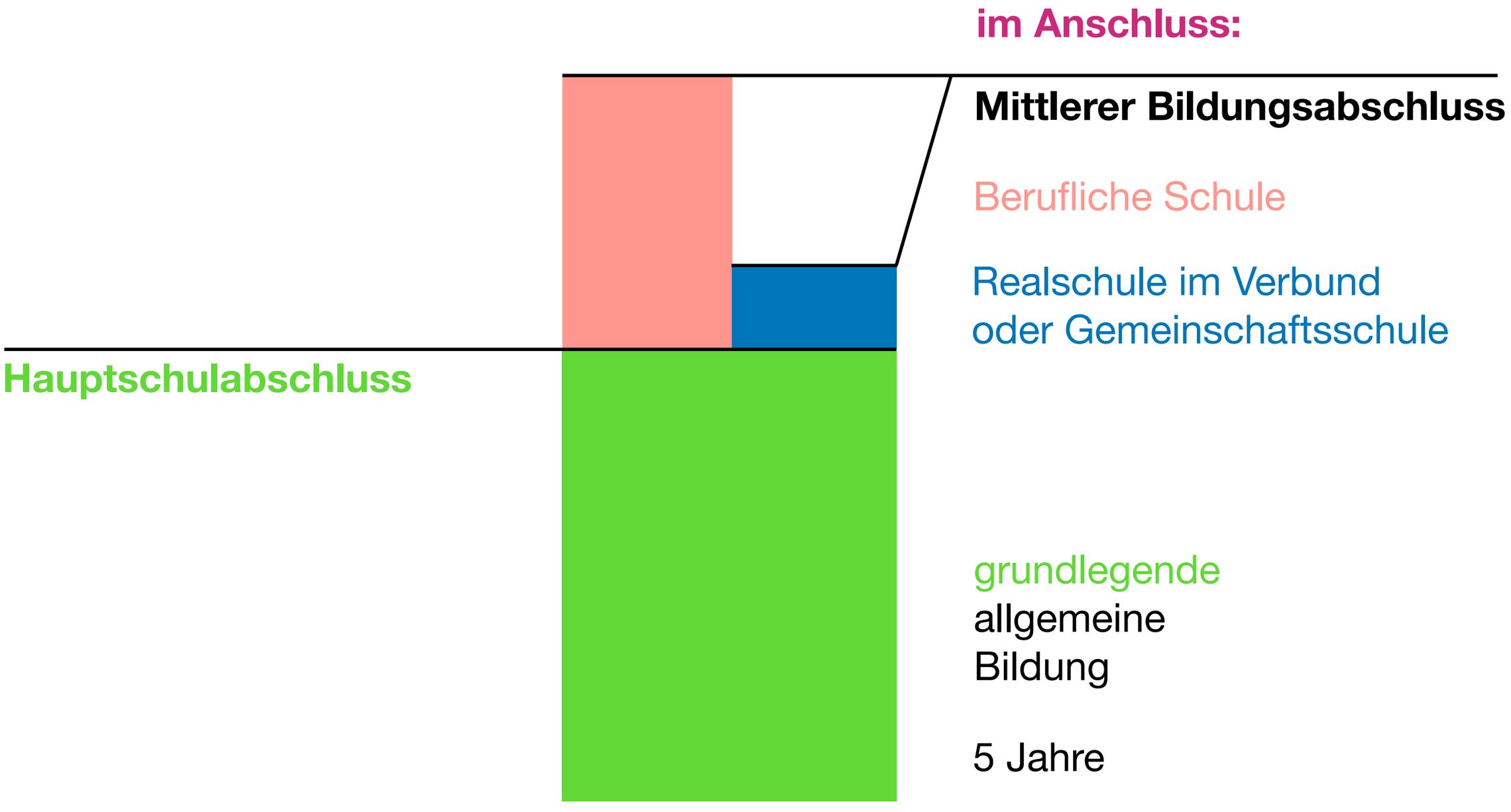
Gymnasium oder nicht?

2 aus 3 Komponenten

Elternwille	Kompass-4-Test	Klassenkonferenz
Kind beobachten, über das Kind nachdenken. Noten bedenken.	2 zentral gestellte Arbeiten in D und M	Pädagogische Gesamtwürdigung Noten

Die Haupt- und Werkrealschule

- Intensive individuelle Förderung und Begleitung jedes Kindes
- Fokus: berufsbezogene und lebenspraktische Elemente
- Intensive Planung des Berufswegs, Kontakte zu Firmen und Betrieben



Die Realschule

- Stärkere theoretische Durchdringung auf M-Niveau
- Fokus: Vorbereitung auf berufliche Ausbildung
- 2. Fremdsprache ab Kl. 6 möglich

Anschlüsse u.a.:

Beruf / Fachhochschulreife / (fachgebundene) Hochschulreife (Abitur)

Berufliche Schule / Ausbildung

(fachgeb.) Hochschulreife (Abitur)

Gymnasiale Oberstufe

Mittlerer Bildungsabschluss

Hauptschulabschluss

grundlegende allgemeine Bildung (G-Niveau)

Achtung: mglw. nicht an derselben Schule!

5 Jahre

G
Kl. 6-9

M
Kl. 6-10

Orientierungs-stufe Kl. 5

erweiterte allgemeine Bildung (M-Niveau)

6 Jahre

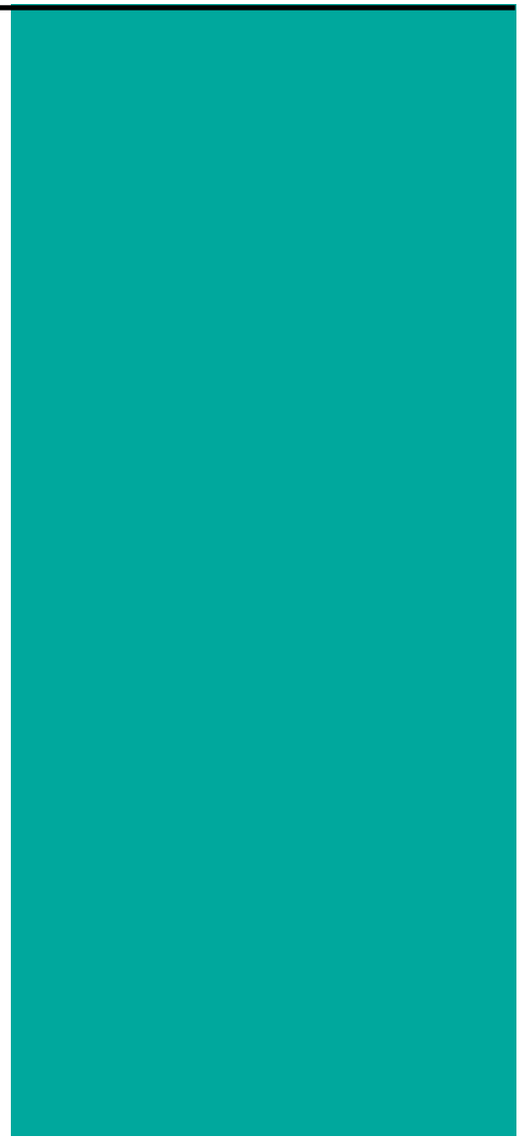
Entscheidung Ende Klasse 5 nach Noten

Das Gymnasium

- Theoretische Erkenntnisse nachvollziehen
- Schwierige Sachverhalte geistig durchdringen
- Vielschichtige Zusammenhänge durchschauen

Allg. Hochschulreife (Abitur)

8 oder 9 Jahre



Breite und vertiefte Allgemeinbildung

- Ausbildung in mindestens 2 Fremdsprachen ab Kl.6, Mathematik, Natur- und Geisteswissenschaften, im musisch-ästhetischen Bereich
- Vermittlung historischer, künstlerischer und geistiger Traditionen unserer Kultur